

Schreibtisch

Inhaltsverzeichnis

- [1 Die Arten von Schreibtischen](#)
- [2 Vor- und Nachteile eines Schreibtisches](#)
 - [2.1 Die Vorteile von Schreibtischen](#)
 - [2.2 Die Nachteile von Schreibtischen](#)
- [3 Zubehör für Schreibtische](#)

Sich für einen Schreibtisch zu entscheiden ist meistens nicht nur eine Frage des Geldes, sondern auch des Geschmacks. Egal ob klassisch in Holzfarben, ein Schreibtisch in weiß oder mit Glas - es gibt unzählige Varianten zu kaufen - doch woran erkennt man nun den richtigen Schreibtisch?

Als Orientierungshilfe für diesen Schreibtisch-Ratgeber habe ich die Vorgaben der DIN EN 527-1:2011 und die Erfahrungen aus meiner nunmehr zehnjährigen Tätigkeit als Bürokauffrau zu Grunde gelegt. Und glaub mir, in der Zeit habe ich an einigen Tischen gesessen! 😊

1 Die Arten von Schreibtischen

Zugegeben, die DIN ist nicht das Maß aller Dinge, aber sie hilft dabei, sich einen kleinen Überblick darüber zu verschaffen, welche Schreibtischarten es generell gibt, bzw. dem Gesetz nach unterschieden werden:

- **höhenverstellbare Tische mit großem Verstellbereich (Typ A)** - bei diesen Tischen kann die Tischhöhe des Sitz- oder Stehtisches während der Arbeit spielend leicht an die persönlichen Bedürfnisse angepasst werden.
- **höheneinstellbare Tische mit großem Verstellbereich (Typ B)** - bei dieser Variante wird der Tisch beim Aufstellen (meistens) einmalig an die Körpermaße des Nutzers angepasst.
- **Tische mit einer starren Höhe (Typ C)** - hier gibt es keine weiteren Einstellungsmöglichkeiten, sondern es handelt sich um einen Standard-Tisch.
- **höhenverstellbare und höheneinstellbare Tische mit einem eingeschränkten Ver- bzw. Einstellbereich (Typ D)** - Einige Bestandteile des [Schreibtisches](#) können unterschiedlich eingestellt werden.

Nachdem ich lange an einem Schreibtisch des Typ D gesessen habe, bin ich vor kurzem auf die erste Variante umgestiegen. Der Vorteil ist einfach, dass ich schnell und unkompliziert die Höhe des Tisches anpassen kann, ohne dafür zu Werkzeug greifen zu müssen. Dank computergesteuerter Elektronik kann die Tischhöhe variabel eingestellt werden.

In modernen Büros gibt es sogar Tische mit einem Schlitz für Chipkarten, auf denen die jeweiligen Einstellungen des Nutzers gespeichert sind. Beim Schichtwechsel muss der [Arbeitnehmer](#) nur seine Chipkarte einlesen lassen und schon wird die Schreibtischhöhe anhand der gespeicherten Daten eingestellt.

Neben diesen technischen Unterscheidungen stehen auch verschiedene Bauformen zur Auswahl:

- **rechteckige Schreibtische:** Diese Schreibtisch-Art findet man zu Hauf, da sie meistens zusätzlichen Stauraum in Form von Schubladen oder Ablagen mitbringen. Dank der Standardform sind diese Schreibtische meistens auch sehr günstig. Leider sind die Ecken vieler Schreibtische nur begrenzt nutzbar, weil sie außerhalb der Armlänge liegen und damit häufig als Dekoablage genutzt werden.
- **quadratische Schreibtische:** Weniger Platz einnehmend und sehr kompakt sind quadratische Schreibtische, die dazu auch noch sehr gut mit anderen Möbelstücken kombinierbar sind. Wer jedoch mehr Raum zum Arbeiten benötigt, muss entweder mehrere Schreibtische dieser Art kaufen, oder ein anderes Modell wählen.
- **Bogenschreibtische:** Gefallen dir die Kanten eines quadratischen oder rechteckigen Schreibtisches nicht, ist ein Bogenschreibtisch eine stylische Alternative.
- **Eckschreibtische:** Sollte der Platz für deinen Schreibtisch eher gering ausfallen, könnte ein Eckschreibtisch genau das Richtige für dich sein. Neben einem schicken Design sind sie meistens auch noch sehr Platz sparend - leider in der Regel auch teurer als andere Schreibtischformen.
- **Nierenschreibtische:** Wenn dir ein Bogenschreibtisch noch zu eckig ist, ist ein Nierenschreibtisch wahrscheinlich genau das Richtige für dich. Diese Modelle bieten viel Platz und sehen gut aus - sind meistens jedoch teuer in Anschaffung. Auch die Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Möbeln sind schwer.
- **Winkelschreibtische:** Moderne Winkelschreibtische sind meistens multifunktional: Einerseits können beide Längen als Schreibtisch oder Ablage genutzt werden, andererseits können sie zusammengeschoben werden und dienen so als Sideboard. Der große Vorteil an dieser Variante ist, dass auch durchaus zwei Personen daran arbeiten können, ohne sich ins Gehege zu kommen.
- **Schreibtische auf Rollen:** Oftmals bekannt als Computertische sind diese Schreibtische besonders flexibel, da sie nach Bedarf umhergeschoben werden können. Leider sind diese Schreibtische oft sehr schmal, wodurch es schwer werden kann, darauf auch noch mit Papier oder Ordnern zu hantieren.

2 Vor- und Nachteile eines Schreibtisches

Eine meiner Freundinnen arbeitet seit Jahren an ihrer Küchentheke - direkt neben der Kaffeemaschine. Sie könnte mit ihrem Laptop auch problemlos am Esstisch sitzen, doch es zieht sie immer wieder zurück an ihren Stammpplatz.

Was ich dir damit sagen will? Es ist nicht wichtig, wo du arbeitest, nur wie. Ein Platz an der Küchentheke oder auf der Couch kann genauso gut sein wie ein Schreibtisch, wenn man diszipliniert und konzentriert arbeitet. Daher zwingt dich keinesfalls zum Kauf eines Schreibtisches, nur weil du denkst, man würde es von dir erwarten.

Dennoch haben Schreibtische auch ein paar Vorteile (und Nachteile), die ich dir im Folgenden kurz vorstellen möchte:

2.1 Die Vorteile von Schreibtischen

- Solltest du zu den Menschen gehören, die sich schnell ablenken lassen, ist ein Schreibtisch ideal, da dein Unterbewusstsein ihn mit Tätigkeiten wie Arbeiten oder Lernen assoziiert. So bist du von vornherein motivierter.
- Wenn du bei längeren Arbeitsphasen auf der Couch oder im Bett Rückenschmerzen bekommst, hilft dir vielleicht ein [Bürostuhl](#), eine bessere Haltung einzunehmen.

- Wenn du viel Papierkram zum Arbeiten benötigst, ist ein Schreibtisch mit Schubfächern ideal, um Chaos auf der Tischfläche oder eben der Küchentheke zu vermeiden.
- Du kannst deine Unterlagen liegen lassen, ohne Gefahr zu laufen, dass Reste von Essen daran kleben, weil Sie als Geschirrunterlage dienen.

2.2 Die Nachteile von Schreibtischen

- Ja, es mag banal klingen, aber: ein Schreibtisch braucht Platz. Wenn du nicht den Vorteil eines eigenen Büros genießen kannst, ist es gar nicht so leicht einen Schreibtisch unauffällig in die Wohnumgebung einzufügen, ohne das es irgendwie "voll" aussieht.

3 Zubehör für Schreibtische

Zur optimalen Organisation deines Schreibtisches haben sich findige Entwickler inzwischen einiges einfallen lassen. Besonders beliebt sind Ablageboxen und -fächer, die per Halterung sogar an deinem Schreibtisch befestigt werden können, ohne Platz wegzunehmen.

Wenn du deines Stifte-Chaos' Herr werden willst, können sogenannte Butler bzw. Schreibtischboxen oder Organizer ebenfalls eine hilfreiche Anschaffung sein, um Kleinkram wie Pins, Büroklammern usw. zu sammeln.

Hasst du es, keine Zettel zur Hand zu haben beim Telefonieren, um wichtige Notizen zu machen? Dann sind Schreibtischunterlagen eine Alternative zu gewöhnlichen Klebezetteln. Diese bringen entweder eigene Notizblätter mit, oder du kannst das oberste Blatt regelmäßig abreißen, um wieder Platz zu schaffen.

Tipps zum Kauf eines Schreibtisches

- Wenn du nicht das Glück hast, ein papierloses Büro zu führen, solltest du dich entweder für einen Schreibtisch mit Schubladen entscheiden, oder einen Rollcontainer dazu kaufen.
- Weder Schubladen, noch Rollcontainer dürfen deine Beinfreiheit einschränken, damit du dich beim Sitzen bewegen kannst, ohne dir an Ecken und Kanten weh zu tun.
- Die Tischfläche sollte mindestens 1600 x 800 cm bzw. 1,28 m² betragen, um genügend Platz für Monitor, Tastatur, Maus und eventuell Unterlagen zu haben.
- Die Oberfläche sollte kratzfest, abriebbeständig und reflektionsarm sein. Letzteres ist besonders wichtig, damit du nicht indirekt während des Arbeitens geblendet wirst.
- Solltest du viel am Schreibtisch arbeiten müssen, ziehe einen stufenlos höhenverstellbaren Schreibtisch in Erwägung. So kannst du kinderleicht zwischen einem Sitz- und Steharbeitstisch wechseln, was sich positiv auf deinen Rücken und deine Konzentrationsfähigkeit auswirkt.
- Der Schreibtisch sollte mindestens höheneinstellbar sein, um beim Aufstellen optimal auf deine Körpermaße angepasst werden zu können.
- Solltest du dich für einen Tisch mit starrer Höhe entscheiden, ermittle vorher die Tischhöhe, an der du optimal sitzen kannst. So gehst du beim Kauf sicher, dass der Tisch auch zu dir passt - ohne Nackenschmerzen.

Kleine Abweichungen kannst du auch mit einem höhenverstellbaren Bürostuhl ausgleichen.

- Achte auf den sicheren Stand des Schreibtisches - Kippen und Wackeln nervt nur unnötig und raubt deine Konzentration.
- Hochwertige Schreibtische kannst du (meistens) an einem GS-Zeichen (Geprüfte Sicherheit) oder TÜV-Siegel erkennen. Dies besagt, dass der Schreibtisch deutschen Normen entspricht, auf

technische Sicherheit hin überprüft wurde und/ oder dem Produktsicherheitsgesetz entspricht.

- Um Kabelgewirr zu vermeiden, sollte der Schreibtisch über eine Kabelwanne oder einen Kabelkanal verfügen.